WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG & ORGANISATION

Prof. Dr. Martin Holtkamp

Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg am Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge m.holtkamp@keh-berlin.de

Klinische und experimentelle Epileptologie Klinik für Neurologie, Charité — Universitätsmedizin Berlin martin.holtkamp@charite.de

Prof. Dr. Bettina Schmitz

Klinik für Neurologie und Zentrum für Epilepsie Vivantes Humboldt-Klinikum bettina.schmitz@vivantes.de

Prof. Dr. Hans-Beatus Straub

Epilepsieklinik Tabor, Bernau Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg h.straub@epi-tabor.de









Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer Berlin mit 2 Fortbildungspunkten und durch die Deutsche Gesellschaft für Epileptologie mit 1 Punkt zertifiziert.

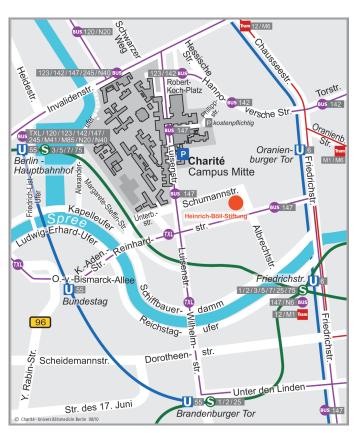
SPONSOREN

Wir danken den Firmen **BIAL Deutschland**, **Desitin Arzneimittel**, **Eisai** und **UCB Pharma** für die Unterstützung der Veranstaltungsreihe.

LAGEPLAN

Heinrich-Böll-Stiftung Schumannstr. 8 10117 Berlin (vis-à-vis Deutsches Theater)

Eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen findet sich in den umliegenden Straßen, zusätzliche Abstellmöglichkeit im Parkhaus Luisenstr. 49-50.





PROGRAMM 2017

Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Heinrich-Böll-Stiftung Schumannstr. 8 10117 Berlin



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen unseres
BERLIN-BRANDENBURGER EPILEPSIE-KOLLOQUIUM 2017
ein. Wir freuen uns, unsere epileptologische Fortbildungsreihe
auch im 6. Jahr mit Vorträgen von renommierten deutschen
und internationalen Referenten fortsetzen zu können.
Das Epilepsie-Kolloquium ist eine gemeinsame
Veranstaltungsreihe des Epilepsie-Zentrums
Berlin-Brandenburg, der Klinik für Neurologie am Vivantes
Humboldt-Klinikum und der Klinik für Neurologie der
Charité-Universitätsmedizin Berlin.

Die Vorträge unseres Kolloquiums reflektieren das weite Spektrum der Epileptologie – Klinik und Grundlagenwissenschaft, Kinder und Erwachsene, Neurobiologie und Sozialmedizin. Es wird erneut einen gemeinsamen Termin mit dem Landesverband Epilepsie Berlin-Brandenburg e.V. geben, dieses Jahr wird ein Dialog zwischen Experten und Patienten zum Thema Patientenschulungen bei Epilepsie stattfinden. Zu Beginn jedes Kolloquiums wird eine epileptologische Kasuistik präsentiert und mit dem Auditorium diskutiert.

Wir freuen uns, Sie zu unseren Kolloquien im Hause der Heinrich-Böll-Stiftung begrüßen zu dürfen.

M. Holtkamp

B. Schmitz

MldReur Bettie Duch H.J. &

H.-B. Straub

PROGRAMM 2017

18. Januar 2017

Stefan Rampp

Epilepsie-Zentrum, Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Erlangen

Magnetenzephalographie in der Epileptologie

22. Februar 2017

Soheil Noachtar

Klinik für Neurologie, Ludwig-Maximilians-Universität München

Anfallssemiologie und automatische Detektion

8. März 2017

Yvonne Weber

Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Tübingen

Frontallappenanfälle vs. paroxymale Dyskinesien

19. April 2017

Frank Bösebeck

Epilepsie-Zentrum, Agaplesion Diakonie-Klinikum, Rothenburg "The Borderland of Epilepsy"

31. Mai 2017 (Experten-Patienten-Dialog)

Margret Pfäfflin

Epilepsie-Zentrum Bethel, Bielefeld

Sudabah Pollok

Deutsche Epilepsievereinigung e.V., Frankfurt a.M.

Patientenschulungen bei Epilepsie

PROGRAMM 2017

21. Juni 2017

Ludger Tebartz van Elst

Klinik für Psychiatrie, Universitätsklinikum Freiburg **Epilepsie und Psyche**

Juli & August — Sommerpause

13. September 2017

Barbara Tettenborn

Klinik für Neurologie, Kantonsspital St. Gallen (CH)

Epilepsie und Sport

18. Oktober 2017

Rainer Surges

Klinik für Epileptologie, Universitätsklinik Bonn

Wie können wir SUDEP verhindern?

15. November 2017

Tilman Polster

Epilepsie-Zentrum Bethel, Bielefeld

Epilepsiechirurgie bei Kindern – Möglichkeiten und Grenzen

13. Dezember 2017

Christian Elger

Klinik für Epileptologie, Universitätsklinik Bonn

Ein Wunschzettel für die Epileptologie